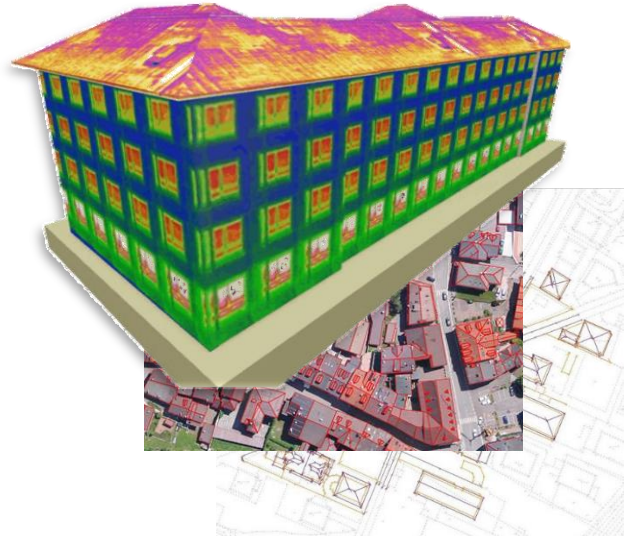




## UNSERE MISSION UND VISION

Das Projekt **BOOSTEE-CE** (Steigerung der Energieeffizienz in mitteleuropäischen Städten durch Smart City-Management) hat das Ziel, technische Lösungen, Strategien, Managementmethoden und Finanzierungspläne für eine Steigerung der Energieeffizienz (EE) in öffentlichen Gebäuden zu entwickeln und umzusetzen. Transnationale Zusammenarbeit und die Verwendung von Geodaten, Smart Energy Management-Werkzeugen sowie Energieaudits sollen die Sanierung zu energieeffizienten Gebäuden erleichtern. Projektziel ist die Senkung des Energieverbrauchs in bestehenden öffentlichen Gebäuden mittels Pilot-Maßnahmen.



Dieses Projekt wurde gefördert aus dem Interreg Central Europe-Programm, unter der Priorität 2 "Kooperation zur Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes in Central Europe", spezifisches Ziel "Entwicklung und Anwendung von Lösungen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien in öffentlichen Infrastrukturen". Das Gesamtbudget von BOOSTEE-CE beträgt 2,2 Mio. Euro.

## WER WIR SIND

Das Projektkonsortium umfasst **sieben mitteleuropäische Staaten** mit 13 Projektpartnern - FBK Trient (Italien - Koordinator), E-Institut (Slowenien), Energieagentur der Region Zlín (Tschechien), Regionale Energieagentur Nord (Kroatien), Energieagentur Masowien (Polen), Regionalentwicklungsagentur Tolna (Ungarn), Region Emilia-Romagna (Italien), Stadtgemeinde Velenje (Slowenien), Stadtgemeinde Koprivnica (Kroatien), Stadtgemeinde Judenburg (Österreich), Energieagentur Obersteiermark (Österreich), Europäischer Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) NOVUM (Polen), Stadtgemeinde Plonsk (Polen) - und zwei assoziierte Partner – Region Zlín (Tschechien) und Stadtgemeinde Tolna (Ungarn).



Regional  
Energy  
Agency  
North



Evropské seskupení pro územní spolupráci  
Europejskie Ugrupowanie Współpracy Terytorialnej



## PILOTMASSNAHMEN

Das Projekt umfasst acht Pilot-Maßnahmen:

<b>Pilot #1</b> <b>Emilia-Romagna, IT</b> Test von 3DEMS in einer dicht besiedelten Stadtregion in der Emilia Romagna	<b>Pilot #2</b> <b>Stadtgemeinde Judenburg, AT</b> Verbesserung des Energiemonitorings und der Heizungsregelung im Schulzentrum Lindfeld	<b>Pilot #3</b> <b>Energieagentur der Region Zlín, CZ</b> Energieeffizienz-Maßnahmen für Nullenergiehäuser in der Region Zlín	<b>Pilot #4</b> <b>Regionalentwicklungsagentur Tolna, HU</b> Anwendung der One Place-Plattform zur Verbesserung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden in Tolna
<b>Pilot #5</b> <b>Energieagentur Masowien, PL</b> Überwachung und Steuerung der Energieflüsse in öffentlichem Gebäude in Plonsk	<b>Pilot #6</b> <b>Stadtgemeinde Koprivnica, HR</b> EE-Maßnahmen mit One Place-Plattform in einem Kindergarten in Koprivnica	<b>Pilot #7</b> <b>Stadtgemeinde Velenje, SI</b> Verbesserung des Energiemanagements an einer öffentlichen Schule in Velenje	<b>Pilot #8</b> <b>EVTZ NOVUM GmbH., PL</b> Test der Projekt-Plattform in grenzübergreifenden Regionen in Polen und Tschechien

## PROJEKT-AUFTAKTTREFFEN

Der offizielle Start erfolgte im Juni 2017. Das Auftakttreffen fand von 12.-13.6. beim federführenden Partner FBK in Trient (Italien) statt. Das Treffen diente dem Kennenlernen der Partner und der Vorstellung ihrer Erfahrungen, Aktivitäten und Erwartungen an das Projekt. Auch das gemeinsame Sekretariat des Programms Central Europe war vertreten.



## BOOSTEE-CE BEI DER 20 JAHRE-INTERREG-KONFERENZ

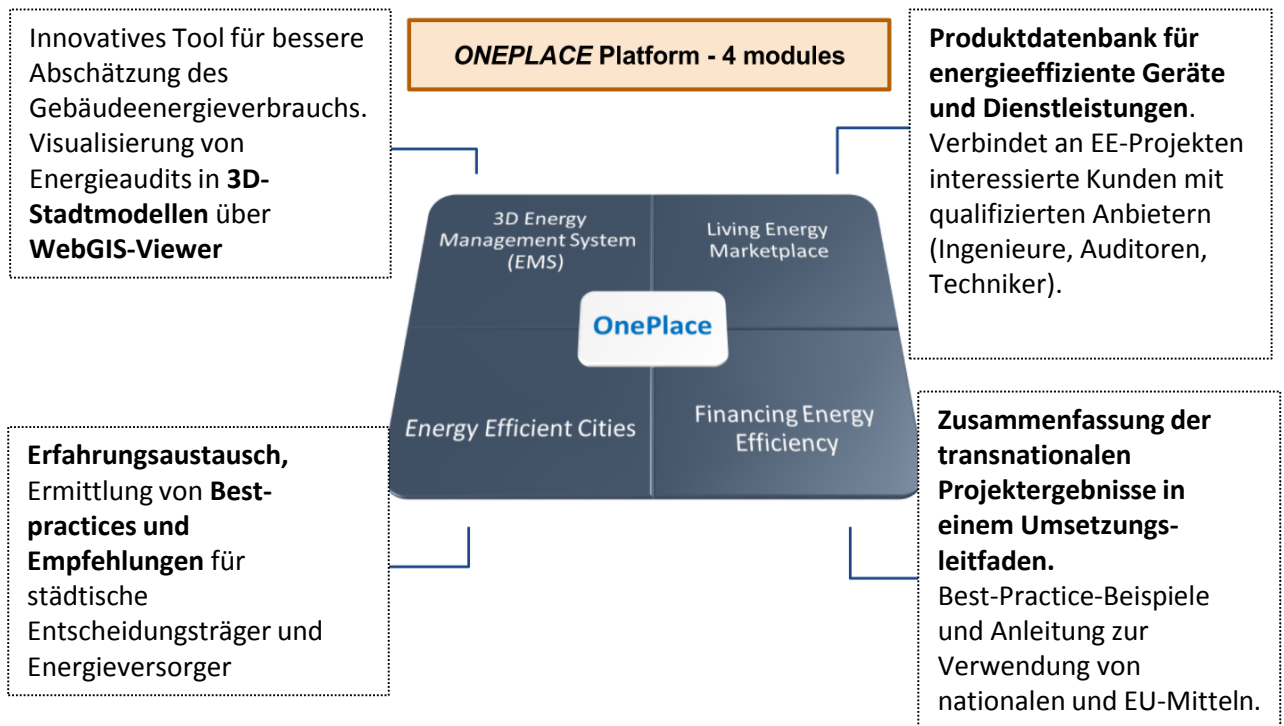
Die BOOSTEE-CE-Partner EVTZ NOVUM und E-Institut nahmen an dieser Veranstaltung von 21.-22.9.2017 in Berlin teil. Bei der Konferenz wurde die Zukunft von transnationalen Kooperationen diskutiert, über neue Projekt-Calls informiert und wurden Ideen für neue Projekte diskutiert.





## ONEPLACE-Plattform

Im Rahmen von BOOSTEE-CE wird auf der Grundlage von 3D-Gebäudemodellen und Energiedaten die online-Plattform "OnePlace" entwickelt. OnePlace wird aus vier plug-and-play-Modulen bestehen: 3D-Energiemanagement-System (EMS), energieeffiziente Städte, Living Energy-Marktplatz und Finanzierung von Energieeffizienz.



## In jedem Newsletter werden drei Partner vorgestellt.

### **Bruno Kessler-Stiftung (FBK), Italien – Projekt führender Partner**

Die FBK (<http://www.fbk.eu>), vormals Istituto Trentino di Cultura (ITC), wurde 1962 als öffentliches Forschungszentrum der Autonomen Provinz Trient gegründet. Ziele der FBK sind wissenschaftliche Exzellenz, Innovation und Technologietransfer hin zu Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Mehr als 350 Forscher und Entwickler sind in den Bereichen Informationstechnologie, Materialien und Mikrosysteme sowie Sozialwissenschaften tätig. Im Projekt BOOSTEE-CE ist die FBK inhaltlich und als Koordinator mit ihrer Abteilung für 3D-optische Messtechnik (3DOM – <http://3dom.fbk.eu>) vertreten. 3DOM ist Experte für Geodaten, Positionsbestimmung und Navigation, Daten- und Sensorintegration, UAV, GIS, 3D-Modelle und Internetzugang, im besonderen für die Entwicklung von Messtechnik und Geodaten-Software sowie Methoden für dreidimensionale Vermessungen und Modellierungen in verschiedenen Größenordnungen und für unterschiedliche Verwendungszwecke.







### Energieagentur Masowien, Polen – PP5

Die Energieagentur Masowien (MAE - <http://www.mae.com.pl>) fördert und unterstützt die Planung und Umsetzung von Maßnahmen für nachhaltige Energie und Energieeffizienz durch öffentliche und private Institutionen in der Region. Schwerpunkte der MAE sind kleine erneuerbare Energieerzeugungsanlagen, EE im Wohnungssektor und in städtischen/ländlichen Gebieten, erneuerbare Energie, EE und horizontale Aktivitäten für KMUs, Energieplanung, Energiebuchhaltung, Marktentwicklung und systematische Sammlung von regionalen Energiedaten, Fortbildung und Netzwetkbildung mit polnischen Partnern.



### Stadtgemeinde Judenburg, Österreich – PP10

Mit einem eigenen Umweltreferat seit 1986 und ersten Energie- und Verkehrskonzepten in den frühen 1990er Jahren gehört die Stadtgemeinde Judenburg (JUD - [www.judenburg.at](http://www.judenburg.at)) zu den Umweltpionieren in Österreich. 1992 trat die Stadt dem Klimabündnis und 2006 dem "e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden" bei. 2011 wurde Judenburg Mitglied des Konvents der Bürgermeister und erstellte 2012 einen der ersten Nachhaltigen Energieaktionspläne Österreichs. Mit dem Ausbau der Biomasse-Fernwärme, EE-Maßnahmen bei öffentlichen Gebäuden und dem Ausbau der Ökostromproduktion ist die Stadt auf einem guten Weg hin zur Erreichung ihres CO<sub>2</sub>-Reduktionsziels von minus 28% gegenüber 1990.



## NÄCHSTES PROJEKTTREFFEN

Das nächste BOOSTEE-CE-Projekttreffen findet von 6. bis 7. November in Warschau statt. Die Partner werden den Projektfortschritt diskutieren und weitere Aktivitäten planen.



## BEVORSTEHENDE PROJEKTAKTIVITÄTEN

Die nächsten Projektaktivitäten umfassen:

- Datensammlung aus vorhandenen Archiven für die Projektentwicklung
- Definition einer Vorgangsweise zur Harmonisierung und Integration von heterogenen Daten (Geo-, Energiedaten etc.)
- Statusbericht über 3D-Stadtmodellierungsmethoden und Anwendungen
- Definition der Systemarchitektur für die Online-Energie-Plattform (OnePlace)

### KONTAKTE:

**Projektkoordinator:** Fabio Remondino, FBK Trient, Italien – [remondino@fbk.eu](mailto:remondino@fbk.eu)

 **Projekt-Website:** <http://www.interreg-central.eu/Content.Node/BOOSTEE-CE.html>

 **Projekt auf Facebook:** <https://www.facebook.com/BOOSTEECE/>